

3. Oktober 2012

„Tier-Lesestunden“ für niederösterreichische Schulen

LH Pröll: Aktion fördert das Lesen lernen und die Liebe zu den Tieren

In den „Tier-Lesestunden“ können niederösterreichische Schulkinder ab sofort den richtigen Umgang mit Tieren erlernen und dabei spielend die Lesefähigkeit verbessern.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll unterstützt die Aktion: „Es ist erfreulich, dass wir mit den Tierschutz-Heften des Vereins ‚Tierschutz macht Schule‘ einen hochwertigen Lesestoff bieten können, der auch den Tieren hilft. Sie werden durch die ‚Tier-Lesestunden‘ besser verstanden und Kinder lernen auf diesem Weg besser lesen.“

Die Grundlage der „Tier-Lesestunden“ sind die Themenhefte vom Verein „Tierschutz macht Schule“. Sie bieten kindgerechtes, fundiertes Wissen, spannende Geschichten und lustige Rätselaufgaben rund um Kuh, Pferd, Meerschweinchen & Co.

Mag. Marie-Helene Scheib vom Verein „Tierschutz macht Schule“ beschreibt die Materialien: „Unsere Hefte vermitteln Tierschutz auf eine sehr positive, motivierende Weise. Zum Beispiel bekommen Kinder in unserem Magazin ‚Versteh die Hunde mit dem WELL-KA-HU-KA-MEER-PLOPP‘ nicht nur Sicherheitstipps für den Umgang mit Vierbeinern, sondern sie können sich auch dank der fantasievollen Geschichte in Hunde hineinversetzen. Dann wird ihnen schnell klar, dass wir achtsam mit ihnen umgehen sollen.“ Zum Heft gibt es nun in Niederösterreich ein tolles Quizposter für das Klassenzimmer.

Das vielfältige Angebot der Themenhefte für die „Tier-Lesestunde“ umfassen die Tierprofil-Magazine über Heimtiere, Wildtiere und Nutztiere, sowie ein Spezialheft über Pferde. Besonders geeignet für Leseanfänger sind die Hefte aus der „WELL-KA-HU-KA-MEER-PLOPP“-Reihe.

Niederösterreichische Schulen, die bei der „Tier-Lesestunde“ mitmachen, können die Materialien gratis in Klassenstärke beim Verein „Tierschutz macht Schule“ bestellen: <http://www.tierschutzmachtschule.at/>.